

Unterrichtsinhalte

In den einzelnen Lernbereichen werden theoretische und praktische Kenntnisse in folgenden Fächern vermittelt:

Berufsbezogener Lernbereich

- Gesundheitswissenschaften
- Sozial- und Erziehungswissenschaft
- Mathematik
- Biologie
- Wirtschaftslehre
- Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich, z. B.:

- Spiel, Werken, Musik
- Hauswirtschaft, Kommunikationstechniken
- Heilerziehungspflegerische Theorie

Darüber hinaus nehmen die Schüler am schulinternen Seminar- und Workshopangebot teil.

Das Berufskolleg Michaelshoven

Das Berufskolleg bildet junge Menschen in einer Vielzahl von Bildungsgängen des Sozial- und Gesundheitswesens aus. Ihre in der Ausbildung erworbene theoretische Fachkompetenz wenden unsere Schüler durch enge Zusammenarbeit mit Praxisstellen praktisch an. So entsteht ein lebendiger Austausch zwischen schulischem Lernen und praxisrelevanten Anforderungen.

Kontakt

Berufskolleg Michaelshoven
Pfarrer-te-Reh-Str. 5
50999 Köln
Telefon: 0221 3597-405
E-Mail: info@berufskolleg-michaelshoven.de

www.berufskolleg-michaelshoven.de

Mit Menschen Perspektiven schaffen.

Zur vereinfachten Leseweise wird im Verlauf für weiblich/männliche Schreibweisen nur eine Schreibweise verwendet.

Herausgeber: Berufsförderungswerk Köln gGmbH | Druck: Laserline, Berlin
Fotos: © Berufsförderungswerk Köln/Kurt Steinhausen

Spendenkonto 111 333 | Bank für Kirche und Diakonie | BLZ 350 601 90

Fachhochschulreife

Sozial- und Gesundheitswesen



Warum diese Ausbildung?

Mit der Fachhochschulreife im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen finden Sie nach erfolgreichem Abschluss Ausbildungsmöglichkeiten an

- Fachschulen des Sozialwesens mit den Fachrichtungen Heilerziehungspflege und Sozialpädagogik
- Fachhochschulen

Außerdem wird Ihnen der Zugang zu folgenden Berufsausbildungen erleichtert:

- Altenpfleger, Krankenpfleger
- Arzthelfer, Familienpfleger
- Diätassistent, Kosmetiker
- Ergotherapeut, Physiotherapeut



Aufnahmevoraussetzungen

Die Aufnahme an unserer Schule erfordert mindestens den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Dauer der Ausbildung/Praktika

Während der zweijährigen Ausbildung wechseln Unterrichtsphasen mit Praktikumsphasen. Vor Schulbeginn wird ein vierwöchiges Praktikum absolviert. Weitere 20 Wochen Praktikum sind in den Unterricht integriert.

Vorpraktika im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens (außer aus der Sekundarstufe I) können anerkannt werden.

Abschluss

Bei erfolgreichem Abschluss wird die „Erweiterte berufliche Grundbildung im Berufsfeld Sozial- und Gesundheitswesen“ als Voraussetzung für den Besuch von einigen Fachschulen und die **Fachhochschulreife** erworben.

Kosten der Ausbildung

Als staatlich genehmigte und anerkannte Ersatzschule erhebt die Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen kein Schulgeld. Kosten entstehen für Bücher, Arbeitsmaterial sowie Workshops und z. B. den Erste-Hilfe-Kurs.

Förderung

Eine Förderung nach BAföG ist bei entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Bewerbung

Bewerbungen mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild und Kopie des letzten Schulzeugnisses sind ab September des Vorjahres für das kommende Schuljahr einzureichen.

